



## Informationen gemäß Art. 13, Art. 14 und Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sehr geehrte Bürgerin, sehr geehrter Bürger,

wir informieren Sie nachstehend gemäß Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

### Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

#### Stadt Dachau

Oberbürgermeister Florian Hartmann  
Telefon: 08131-75-0  
E-Mail: [stadt@dachau.de](mailto:stadt@dachau.de)

#### Gemeinde Karlsfeld

Erster Bürgermeister Stefan Kolbe  
Telefon: 08131-99-0  
E-Mail: [info@karlsfeld.de](mailto:info@karlsfeld.de)

#### Vertreten durch:

#### Bürgerbüro Stadt Dachau

Pfarrstraße 2 | 85221 Dachau  
Telefon: 08131-75-300  
E-Mail: [buergerbuero@dachau.de](mailto:buergerbuero@dachau.de)

#### Geschäftsleitung Gemeinde Karlsfeld

Gartenstraße 7 | 85757 Karlsfeld  
08131-99-200  
E-Mail: [cataldo@karlsfeld.de](mailto:cataldo@karlsfeld.de)

Bei Fragen zum Datenschutz oder vermuteten Verletzungen des Datenschutzrechtes können Sie sich an die Datenschutzbeauftragte der Stadt Dachau oder den Datenschutzbeauftragten der Gemeinde Karlsfeld wenden:

#### Dachau

Telefon: 08131-75-274  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@dachau.de](mailto:datenschutzbeauftragter@dachau.de)

#### Karlsfeld

Telefon: 08131-99-200  
E-Mail: [cataldo@karlsfeld.de](mailto:cataldo@karlsfeld.de)

### Ihnen steht zudem ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz  
Postfach 22 12 19 | 80502 München  
Wagmüllerstraße 18 | 80538 München  
Telefon: 089-212672-0 | Fax: 089-212672-50  
E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)  
Internet: [datenschutz-bayern.de](http://datenschutz-bayern.de)

### Wofür verarbeiten wir die Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Ihre personenbezogenen Daten werden im Zusammenhang mit der Erstellung des qualifizierten

Mietspiegels in der Stadt Dachau und der Gemeinde Karlsfeld erhoben.

### Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Um die Befragung für die Erstellung des qualifizierten Mietspiegels der Stadt Dachau und der Gemeinde Karlsfeld durchführen zu können, werden folgende Daten von den Kommunen zur Verfügung gestellt: Stammdaten (z.B. Vor- und Zuname, Adresse), Grundstücksdaten, sowie Angaben zu Adressen, die für die Befragung nicht relevant sind. Die Verarbeitung erfolgt im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gemäß Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG).

Die Daten, die Sie uns freiwillig im Rahmen der Befragung schriftlich oder online zur Verfügung stellen, werden im Einklang mit Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO verarbeitet.

### Empfänger der Daten

Die Daten erhält das ALP Institut für Wohnen und Stadtentwicklung GmbH, welches mit der Erstellung des qualifizierten Mietspiegels beauftragt ist. Bei ALP erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, für deren Aufgabenerfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist.

### Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn Sie um Löschung Ihrer Daten bitten bzw. die Einwilligung in die Verarbeitung widerrufen, spätestens jedoch nach Vorliegen des qualifizierten Mietspiegels.

### Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Nein, eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes – EWR) findet nicht statt.

### Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir



Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten.

Der Widerspruch erfolgt formfrei an:

**Bürgerbüro Stadt Dachau**

Pfarrstraße 2 | 85221 Dachau

Telefon: 08131-75-300

E-Mail: buergerbuero@dachau.de

**Geschäftsleitung Gemeinde Karlsfeld**

Gartenstraße 7 | 85757 Karlsfeld

08131-99-200

E-Mail: cataldo@karlsfeld.de

**Widerrufsmöglichkeiten bei  
Einwilligungserklärungen**

Da die Verarbeitung der Daten aus der Online-Erhebung und schriftlichen Erhebung auf Ihrer Einwilligung beruht, steht Ihnen nach Artikel 7 Abs. 3 DSGVO das Recht zu, eine abgegebene Einwilligungserklärung ohne Angabe von Gründen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die „Wirkung für die Zukunft“ eines Widerrufs bedeutet, dass alle bis dahin auf Grundlage Ihrer Einwilligung bewirkten Verwendungen rechtmäßig bleiben.

**Welche Datenschutzrechte haben Sie?**

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte:

- a. Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO).
- b. Recht auf Datenberichtigung, sofern die Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DSGVO).
- c. Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DSGVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO.
- d. Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung. Das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung besteht zudem, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden

- oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DSGVO).
- e. Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung. Das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung besteht zudem, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DSGVO).
  - f. Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DSGVO).

Es gelten nach dem Bayerischen Datenschutzgesetz (BayDSG) Beschränkungen der Informationspflicht, der Auskunftspflicht, des Widerspruchsrechts und der Pflicht zur Benachrichtigung der von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffenen Person nach den Art. 9 u. 10. BayDSG.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, werden wir prüfen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Stand der Information: 14. Juni 2021